

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:

Pressestelle

Staatstheater Nürnberg

E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de

Tel.: +49 (0)911 66069-3509

PRESSEMITTEILUNG

19. September 2023

Premiere: „Mathis der Maler“

Der neue Generalmusikdirektor des Staatstheaters Nürnberg, Roland Böer, eröffnet die Opernsaison mit Paul Hindemiths „Mathis der Maler“ in einer Inszenierung von Staatsintendant Jens-Daniel Herzog

Zum Auftakt der Opernspielzeit 2023/24 feiert am Sonntag, den 1. Oktober, „Mathis der Maler“ von Paul Hindemith in Nürnberg Premiere. Operndirektor Jens-Daniel Herzog führt Regie und bringt die zu Zeiten des Nationalsozialismus verbotene Oper zusammen mit Generalmusikdirektor Roland Böer, der Staatsphilharmonie Nürnberg, dem Opern-Ensemble sowie dem Opernchor auf die Bühne des Staatstheaters Nürnberg. Der Bayerische Rundfunk überträgt die Aufführung live auf BR-Klassik.

Mathis ist ein erfolgreicher Künstler mit besten Verbindungen zu Politik und Wirtschaft. Aber alle öffentliche Anerkennung kann seine Selbstzweifel nicht zum Schweigen bringen. Was nützt Kunst? Was ist ihr Sinn? Was kann sie bewirken?

Als der Aktivist Schwalb ihn auffordert, sich für eine bessere Gesellschaft zu engagieren, wirft sich Mathis in die Arme der Revolution. Doch in der Brutalität und Kunstverachtung der Aufständischen findet er sich nicht zurecht. Er begreift, dass der Künstler auf schwankendem Grund stehen muss, wenn er Kunst schaffen will. Denn jede vermeintliche Gewissheit lenkt vom Wesentlichen ab: dem Werk.

Zur Person:

Roland Böer war bis 2020 künstlerischer und musikalischer Leiter des Festivals Cantiere Internazionale d'Arte di Montepulciano. Bis 2019 war er Erster Gastdirigent des Mikhailovsky-Theaters Sankt Petersburg. Er gastierte an führenden internationalen Opernhäusern wie dem Teatro alla Scala, dem Royal Opera House London, der Deutschen und der Komischen Oper Berlin, der Opéra du Rhin Straßburg und der Wiener Volksoper, den Königlichen Opernhäusern Stockholm und Kopenhagen, der Polnischen Staatsoper Warschau, dem Tschechischen Nationaltheater Prag und dem New National Theatre Tokyo. Eine langjährige Zusammenarbeit verbindet ihn mit der Opéra de Nice und der Oper Frankfurt. Als Konzertdirigent leitete er das London Symphony und das Royal Liverpool Philharmonic Orchestra, das Orchester des Maggio Musicale Fiorentino, das hr-Sinfonieorchester und das Münchner Rundfunkorchester, die Deutsche Radiophilharmonie und die Staatsphilharmonie Nürnberg. Seit seinem Debüt bei den Tiroler Festspielen Erl 2019 ist er dort regelmäßig zu Gast.

Aufnahmen erfolgten mit dem Philharmonia Orchestra für EMI und OPERA RARA, dem BBC Scottish Symphony Orchestra und den Bamberger Symphonikern. Zuletzt erschien die Ersteinpielung des Sinfonischen Werks von Werner Richard Heymann bei RONDEAU. Roland Böer wurde vom Royal Northern College of Music in Manchester mit dem Congregation Award RNCM Fellow ausgezeichnet und ist Ehrenbürger der Stadt Montepulciano.

Mathis der Maler

Oper von Paul Hindemith

In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

Premiere: So., 1. Oktober, um 19 Uhr, Opernhaus

Live aus dem Staatstheater Nürnberg auf BR-KLASSIK

Musikalische Leitung: Roland Böer

Regie: Jens-Daniel Herzog

Bühne: Mathis Neidhardt

Kostüme: Sibylle Gädeke

Licht: Fabio Antoci

Chorleitung: Tarmo Vaask

Video: Rebecca Riedel, Coco Bayer

Dramaturgie: Georg Holzer, Hans-Peter Frings

Mit: Staatsphilharmonie Nürnberg / Chor des Staatstheaters Nürnberg /
Statisterie des Staatstheaters Nürnberg

Es spielen:

Zoltan Nyari (Albrecht von Brandenburg), Samuel Hasselhorn (Mathis), Taras Konoshchenko (Lorenz von Pommersfelden), Martin Platz (Wolfgang Capito), Nicolai Karnolsky (Riedinger), Hans Kittelmann (Hans Schwalb), Seokjun Kim* (Truchsess von Waldburg), Sergei Nikolaev (Sylvester von Schaumburg), Maximilian Vogt / Pedro André Arroyo-Ojeda (Der Pfeifer), Emily Newton (Ursula), Chloë Morgan (Regina), Almerija Delic (Gräfin Helfenstein), Ottilie Herzog / Maja Novikov (Regina, Kind), Nicolas Frederick Djuren / Sascha Tuxhorn / Matthias Luckey (Ein Bauer)

*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Weitere Vorstellungen im September und Oktober 2023:

Fr., 22.09.2023, 18.30 Uhr (Öffentliche Probe);

Sa., 07.10.2023, 19.00 Uhr; Di., 10.10.2023, 19.30 Uhr; Mo., 16.10.2023, 19.30 Uhr;

Sa., 21.10.2023, 18.00 Uhr;

Weitere Programminformationen und Tickets:

www.staatstheater-nuernberg.de

Tel.: 0180-1-344-276 (Festnetz 3,9 Ct./Min., Mobil bis zu 42 Ct./Min.)

Pressebildmaterial (ab dem 22.09.23) [zum Download](#)